

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld
In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und
Liegenschaftsangelegenheiten
In den Schulausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0204/2014

Anzahl der Anlagen 3

Zu TOP

IGS Roderbruch, Brandschutzmaßnahmen im Primar- und Hauptgebäude

Antrag,

1. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 GemHKVO zu den Brandschutzmaßnahmen in der IGS Roderbruch in Höhe von insgesamt 1.553.000 €
sowie
2. der Mittelfreigabe und dem sofortigen Baubeginn
zuzustimmen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Aus der Baumaßnahme und deren finanziellen Auswirkungen ergibt sich keine spezifische Gender-Betroffenheit.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 19 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme 11118.803 Brandschutz, Rettungswege

Einzahlungen	Auszahlungen
	Baumaßnahmen 1.553.000,00
	Saldo Investitionstätigkeit -1.553.000,00

Teilergebnishaushalt 19, 42 S

Angaben pro Jahr

Produkt 11118 Gebäudemanagement
21801 IGS und Schulen mit besonderem pädagogischen Profil

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen
	Sach- und Dienstleistungen 18.600,00
	Abschreibungen 46.600,00
	Zinsen o.ä. (TH 99) 38.800,00
	Saldo ordentliches Ergebnis -104.000,00

Anmerkung:

Sach- u. Dienstleistungen

Bauliche Unterhaltung gemäß Richtwert der KGSt (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement) 1,2 % von 1.553.000 €.

Abschreibungen

3 % von 1.553.000 €.

Zinsen

Kalkulatorischer Zinssatz in Höhe von 5 % auf die durchschnittlich (zu 50%) gebundene Investitionssumme von 1.553.000 €.

Anmerkung:

Die jährlich zusätzlich anfallenden Aufwendungen in Höhe von 104.000 € führen durch die interne Leistungsverrechnung/Nutzungsentgelte zu erhöhten Aufwendungen im Produkt 21801 IGS und Schulen mit besonderem pädagogischen Profil.

Finanzierung

Im Teilfinanzhaushalt des Fachbereiches Gebäudemanagement sind in der Investitionsmaßnahme 11118.803 (Brandschutz, Rettungswege), für 2013 Mittel in Höhe von 40.000 €, für 2014 385.000 € und für 2015 weitere Mittel in Höhe von 1.128.000 € vorgesehen.

Begründung des Antrages

Der Brandschutz des in den 70er Jahre errichteten Gebäudes soll mittelfristig an die aktuellen Sicherheits- und Brandschutzstandards angepasst werden.

In einem umfassenden Brandschutzkonzept wurden dazu nach Priorität gestaffelt kurz- und mittelfristige Maßnahmen festgelegt. Die in dieser Drucksache vorgelegten Baumaßnahmen beinhalten die erste Stufe dieses Konzeptes. In den darauf folgenden Jahren wird eine weitere Stufe mit ergänzenden baulichen Maßnahmen folgen.

Maßnahmenbeschreibung

Einzelheiten der geplanten Baumaßnahme können den Anlagen 1 bis 3 entnommen werden.

Schulentwicklung

Das IGS Roderbruch ist 6-zügig ausgelegt und führt im aktuellen Schuljahr 2013/14 insgesamt 76 Gruppen mit 1.865 Schülerinnen und Schülern.

Angesichts steigender Schülerzahlen in der Stadt Hannover und unter der Voraussetzung eines gleichbleibenden Anwahlverhaltens ist davon auszugehen, dass der Schulstandort der IGS Roderbruch langfristig zur schulischen Versorgung benötigt werden wird.

Terminplanung

Vorbereitende Maßnahmen und ein erster Abschnitt der geplanten begleitenden Schadstoffsanierung sollen bereits in den Sommerferien 2014 durchgeführt werden, um den Schulbetrieb und die Schülerinnen und Schüler geringstmöglich zu beeinträchtigen.

Anschließend werden die Brandschutzmaßnahmen in zeitlicher und räumlicher Abstimmung mit der Schulleitung zum Teil während des Schulbetriebes, zum Teil in den kommenden Schulferien durchgeführt.

Die komplette Fertigstellung der Arbeiten ist zum Beginn des Schuljahres 2015/2016 geplant.

19.2
Hannover / 30.01.2014